

Berlin – Urbane Erholung

Berlin, 20. August 2020 Urbanität und Erholung – geht das zusammen? Ja, sogar sehr gut, wie Sie in Berlin erfahren können. Erfahren dürfen Sie hier wörtlich nehmen: Wir haben die heißen Sommertage genutzt, um drei neue Radrouten zu kreieren, die Ihnen die optimale Kombination einer pulsierenden Metropole und der ländlichen Idylle eines Dorfborgers bieten – denn auch das gibt es in Berlin.

Wenn Sie urban automatisch mit überfüllten Plätzen und Gedränge assoziieren, müssen Sie umdenken. Berlin ist derart weitläufig, dass sich BesucherInnen über das gesamte Stadtgebiet verteilen und dabei jeder ein Plätzchen für sich findet.

Veranstaltungen

Sie sind wieder da: Die Theater. Zumindest teilweise und mit neuen Konzepten, die der Gesundheit der BesucherInnen höchste Priorität einzuräumen. Eine Auswahl: Das [Schiller Theater](#) spielt wieder, auch der [Quatsch Comedy Club](#) hat wieder geöffnet und das [Theater Strahl](#) spielt Open Air im Garten der weißen Rose. Die [Deutsche Oper](#) spielt auf dem Deck ihres Parkhauses, das [Haus der Kulturen der Welt](#) hat auf der Dachterrasse Lesungen, Kino und Konzerte im Programm und auch das [Deutsche Theater](#) spielt draußen. Der Klassiker der Open Air Veranstaltungen ist ebenfalls zurück: Die [Waldbühne](#) startet mit ihrem Back to LIVE Programm. Im [Schloss Charlottenburg](#) lauschen Sie wieder dem Klassiksommer. Und die Berliner Theaterlandschaft hat Zuwachs bekommen: Das [Globe Berlin](#) startet mit Shakespeares „Der Sturm“ unter freiem Himmel.

Auch gescherzt wird wieder: Das [TIPI AM KANZLERAMT](#) und die [BAR JEDER VERNUNFT](#) sind zurück und haben feinstes Kabarett bzw. ein Sommerkino im Programm. Zahlreiche Häuser spielen auch weiterhin online. Wir haben sie [hier](#) aufgeführt.

Eine Übersicht zu allen Veranstaltungen in Berlin zeigen wir Ihnen im umfangreichsten [Veranstaltungskalender](#) der Hauptstadt.

Kultur erfahren

Berlin ist ein Schlaraffenland für Museumsliebhaber. Die [Museumsinsel](#), das [Museum für Naturkunde](#), das neue [Futurium](#); die Liste ließe sich unendlich fortführen. Kennen Sie aber auch unsere ungewöhnlichen Museen? Erfahren Sie mehr über 1000 verschiedene Buchstaben im [Buchstabenmuseum](#), lernen Sie Neues über Altbekanntes im [Lippenstiftmuseum](#) und bestaunen Sie weißen Rotwein im Kuriositätenkabinett des [Museums der unerhörten Dinge](#). Einige [Neuzugänge](#) hat die Berliner Museumslandschaft auch zu verzeichnen: [Die Mauer | The Wall - Das Museum](#) am Leipziger Platz zeigt Spannendes zur Geschichte der Mauer, The Haus in einer ehemaligen Bankfiliale ist eine Mischung aus Restaurant und Kunstinstallation.

Die angesprochenen Radrouten von oben haben es übrigens in sich: Auf die Spuren der Berliner Tierwelt begeben Sie sich beim [Tierischen Berlin](#), die dörfliche Idylle finden Sie mit der

[Fünf-Dörfer-Tour im Osten Berlins](#) und ab ins Wasser gehen Sie mit einer Tour durch die [Tiefwerder Wiesen](#).

Mehr über Berlins Museumslandschaft lesen Sie [hier](#).

Industriekultur

Industriekultur gibt's nur im Ruhrgebiet? Falsch. Berlin ist [Industriekultur-Hochburg](#). Kunst in der Fabrikhalle, Modeshows im Kühlhaus, Theater im Umspannwerk – Berlin weiß seine Denkmäler der [Moderne](#) zu nutzen. Mit der Fahrradtour [„Warmes Licht und kühles Bier“](#) können Sie einige der Höhepunkte abfahren: Entdecken Sie die überwachsenen Gleisanlagen des ehemaligen Anhalter Güterbahnhofs beim [Deutschen Technikmuseum](#), die zum Kulturzentrum umfunktionierte [KulturBrauerei](#) oder lernen Sie vom Rauchzeichen bis zum iPhone alles über Kommunikation im [gleichnamigen Museum](#). Wahre Denkmäler der Industriekultur sind die AEG-Gebäude, etwa der AEG Versuchstunnel oder [AEG am Humboldthain](#), das einst größte Berliner Industriegelände. Hier wird Berlin Elektropolis.

Berlin feiert in diesem Jahr übrigens ein Jubiläum: 2020 wird [Groß-Berlin 100 Jahre alt](#). Die Ausstellung „Unvollendete Metropole - 100 Jahre Städtebau für Groß-Berlin“ im Kronprinzenpalais zeigt ab Herbst den Werdegang der heutigen Großstadt, im [Märkischen Museum](#) können Sie mehr über die BerlinerInnen selbst in der Ausstellung [„Chaos & Aufbruch - Berlin 1920/2020“](#) lernen.

(4.046 Zeichen)

visitBerlin

„Die Welt für Berlin begeistern.“ Mit dieser Mission betreibt die Berlin Tourismus & Kongress GmbH Destinationsmanagement sowie Tourismus- und Kongressmarketing für Berlin. Das Unternehmen, das unter der Marke *visitBerlin* agiert, ist Partner, Akteur, Ideengeber und Netzwerker. Im Fokus der Arbeit stehen nachhaltige Produktentwicklung und die Vermarktung von stadtverträglichen Tourismusangeboten in allen zwölf Bezirken. Ziel ist es, die Lebensqualität der BerlinerInnen zu erhalten und die Aufenthaltsqualität der Gäste zu erhöhen. *visitBerlin* agiert zudem als Reiseveranstalter und ist Herausgeber des offiziellen Touristentickets, der Berlin WelcomeCard. Das Unternehmen betreibt auch die Berlin Tourist Infos und das Berlin Service Center, das unter +49-30-25 00 25 erreichbar ist. Auf [visitBerlin.de](#), Berlins offiziellem Reiseportal, finden Berlin-BesucherInnen alle Informationen rund um ihre Reise nach Berlin. Mehr über *visitBerlin* unter [about.visitBerlin.de](#)

visitBerlin / Berlin Tourismus & Kongress GmbH

Pressestelle
Am Karlsbad 11
D-10785 Berlin

presse.visitBerlin.de
facebook.com/visitBerlin
Twitter: @visitBerlinNews

Pressekontakt

Christian Tänzler, Pressesprecher
Tel.: +49 (0)30 26 47 48 – 912
christian.taenzler@visitBerlin.de